

Infobroschüre über die GVM-Studie:

**Entwicklung des
Verpackungsverbrauchs
16. Auflage**

**ERGEBNISSE 1991 - 2007
(INKL. VORABSCHÄTZUNG 2008)**

Anlass

- Für unsere Kunden sind zuverlässige Daten zum Verpackungsverbrauch nicht zugänglich.
- GVM führt jährlich Untersuchungen über Packmitteleinsatz und -verbrauch durch.
- Im Rahmen der Studienreihe „Entwicklung des Verpackungsverbrauchs“ stellt die GVM jährlich die aktuellen Ergebnisse vor.

Leistungsumfang

- In der 16. Ausgabe wird neben den endgültigen Ergebnissen für die Jahre 1991 bis 2007 auch eine Vorabschätzung für das Jahr 2008 vorgestellt.
- Die Entwicklung des Verpackungsverbrauchs wird anhand von 17 Tabellen beschrieben und durch Grafiken illustriert.
- Die Studie stellt wesentliche Einflussfaktoren der Entwicklung in den einzelnen Materialgruppen übersichtlich dar.
- Verkaufsverpackungen nach § 6 und § 7 VerpackV werden separat ausgewiesen

Zielgruppe

- Die Studie wendet sich vor allem an Fachleute in der Verpackungsindustrie und der Entsorgungswirtschaft.

Themenfelder

- Die Darstellung der Ergebnisse der Untersuchung erfolgt auf zwei Ebenen:
 - Übersichten über den Gesamtverbrauch und den Verbrauch an der Anfallstelle Privater Endverbraucher.
 - Detaildarstellungen nach Materialgruppen, Packmittelsegmenten und Anfallstellen.
- Für jede Materialgruppe werden die wichtigsten Packmittelsegmente separat ausgewiesen (insgesamt 53). In Anlehnung an die Vorgaben der VerpackV wird unterschieden zwischen:
 - Verkaufsverpackungen Privater Endverbraucher
 - Verkaufsverpackungen Großgewerbe
 - Umverpackungen
 - Transportverpackungen
 - Mehrwegverpackungen
 - Haushaltsverpackungen

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Verkaufsverpackungen nach § 6 und § 7 VerpackV	Tabelle 8:	Aufgliederung Verbrauch Glas in kt
Tabelle 2:	Entwicklung des Verpackungsverbrauchs gesamt in kt	Tabelle 9:	Aufgliederung Verbrauch Weißblech in kt
Tabelle 3:	Entwicklung des Verpackungsverbrauchs gesamt in kg/Kopf	Tabelle 10:	Aufgliederung Verbrauch Aluminium in kt
Tabelle 4:	Entwicklung des Verpackungsverbrauchs gesamt pro Kopf (Index 1991 = 100)	Tabelle 11:	Aufgliederung Verbrauch Kunststoff in kt
Tabelle 5:	Entwicklung des Verpackungsverbrauchs Privater Endverbraucher in kt	Tabelle 12:	Aufgliederung Verbrauch Papier in kt
Tabelle 6:	Entwicklung des Verpackungsverbrauchs Privater Endverbraucher in kg/Kopf	Tabelle 13:	Aufgliederung Verbrauch Verbunde in kt
Tabelle 7:	Entwicklung des Verpackungsverbrauchs Privater Endverbraucher pro Kopf (Index 1991 = 100)	Tabelle 14:	Aufgliederung Verbrauch Feinblech und Stahl in kt
		Tabelle 15:	Aufgliederung Verbrauch Holz und Kork in kt
		Tabelle 16:	Aufgliederung Verbrauch sonstige Packstoffe in kt
		Tabelle 17:	Aufgliederung Verbrauch Aluminium in kt

Abbildungsverzeichnis

Grafik 1:	Entwicklung des Verpackungsverbrauchs 1991 bis 2008 Index 1991 = 100
Grafik 2:	Verpackungsverbrauch gesamt - 1991 bis 2008 in kt
Grafik 3:	Verpackungsverbrauch Privater Endverbraucher 1991 bis 2008 in kt

Übersichtsverzeichnis

Übersicht 1:	Trends - Glas
Übersicht 2:	Trends - Weißblech und Verbunde Weißblechbasis
Übersicht 3:	Trends - Aluminium und Verbunde Aluminiumbasis
Übersicht 4-6:	Trends - Kunststoff und Verbunde Kunststoffbasis
Übersicht 7+8:	Trends - Papier, Pappe, Karton, Flüssigkeitskarton
Übersicht 8:	Trends - Holz, Stahl, Keramik

GVM Marktforschung: Zuverlässige Zahlen für zukunftsweisende Entscheidungen

- Die Methode der GVM basiert auf einem Füllgut orientierten Ansatz: Für definierte Füllgutbereiche wird der Verpackungseinsatz bzw. -verbrauch bestimmt. Insgesamt werden zz. 1080 Füllgutsegmente bearbeitet.
- Die GVM bedient sich bei ihren Analysen aller modernen Methoden der Marktforschung.
- Interviews in der Packmittel- und der abfüllenden Industrie, Storechecks, Musterkäufe, ausführliche Desk Research und verlässliche Auswertungen liefern Entscheidungsgrundlagen für Politik, Handel und Industrie.
- Zur Einordnung der Daten hat GVM eine umfangreiche Nomenklatur entwickelt, mit deren Hilfe die erhobenen verpackungsspezifischen Informationen klassifiziert werden.
- Die Ergebnisse werden in drei Datenbanken gesammelt.
 - Einzelpackmittel,
 - Verbrauch Füllgüter,
 - Packmitteleinsatz und -verbrauch
- Im Mittelpunkt steht dabei die Datenbank Packmitteleinsatz- und verbrauch. Hier sind die meisten Füllgutsegmente durch eine Vielzahl von Datensätzen beschrieben, die neben den Marktdaten beispielsweise eine Klassifizierung nach Packstoff, Packmittelform und Füllgröße enthalten.
- Diese Datenbank bildet die Basis für Auswertungen der GVM. Je nach Anforderung unserer Kunden können sehr differenzierte, Füllgut bezogene Einzelauswertungen, aber auch Zusammenfassungen etwa nach Branchen oder Materialien durchgeführt werden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Hafida Ejjalili
Tel: +49 (0) 6131.33673 21
Fax: +49 (0) 6131.33673 50
h.ejjalili@gvmonline.de

Bestellung:

Bitte senden Sie mir die Studie
Entwicklung des Verpackungsverbrauchs 16. Ausgabe

Gedruckt	Preis: 290,00 €	Anzahl:
Als PDF	Preis: 290,00 €	Anzahl:
Gedruckt und als PDF	Preis: 350,00 €	Anzahl:

Ihre Angaben:

_____	_____
Firma	Telefon
_____	_____
Abteilung	Fax
_____	_____
Straße	E-Mail
_____	_____
Land/PLZ/Ort	UST/VAT-ID
_____	_____
Name, Vorname	Datum, Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen:

Die GVM hält das Copyright an der angebotenen Studie. Die Studie darf nur in Ihrem Haus verwandt werden.

Jede Weitergabe an Dritte, auch von Auszügen oder Teilen ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung durch GVM statthaft.

Die Versandkosten der Druckversion betragen in Deutschland 5,00 €, außerhalb 10,00 €.

Alle Angaben zzgl. Mehrwertsteuer, die wird bei Lieferung innerhalb Deutschlands fällig wird.

Zahlungsbedingung: Sofort nach Erhalt der Rechnung.